



Hatun Willka Inca Mesa Yachay

Grosses Heiliges Wissen der Inka

Seminar 1 vom 16. Juni (Nachmittag) bis 19. Juni 2025

Seminar 2 vom 19. Juni (Nachmittag) bis 22. Juni 2025

Seminar 3 vom 22. Juni (Nachmittag) bis 25. Juni 2025

im Hotel Ucliva, Waltensburg, Graubünden

Die Familie von Don Agustin trägt die Vision in ihrem Herzen, dass jetzt mehr denn je ihr altes Wissen aus ihrer Inka-Tradition, dass sie über Jahrhunderte gehütet haben, zu den Menschen gebracht werden muss. Sie werden uns mitnehmen in ihre schamanische Betrachtungsweise der Welt, an die Wurzeln ihrer Inka-Tradition, und ihre kraftvollen Zeremonien und Rituale mit uns teilen.

Don Agustin ist ein Q'ero Paqo, ein Heiler oder Priester, der in den Hochanden aufwuchs und von verschiedenen Weisheitslehrern in das Heilwissen eingeführt wurde. Er wird zusammen mit seinem Sohn Santos kraftvolle Initiationen und Zeremonien durchführen, inspirierendes Wissen vermitteln und die weiblichen und männlichen Energien in Balance bringen.

Über die energetischen Welten der Natur, des Kosmos, der Ahnen und Weisheitshüter werden sie uns wieder an unsere ganz eigene Bestimmung erinnern. Wir werden immer wieder Heilung erfahren können, alte Glaubensmuster ablegen und immer mehr in unserem Herzen ankommen.

Don Agustin wählte die Themen im Einvernehmen mit den universellen Kräften und seinen Ahnen.

1. Seminar: Hatun Mesa – unser Altar – unser Kosmos

16. Juni bis 19. Juni 2025, Onlineabende 16. und 30. Mai, 490.- Fr.

Es besteht die Möglichkeit eine eigene Mesa, einen persönlichen Altar aufzubauen. Danach werden wir über die vielfältigen Anwendungen der Mesa erfahren.

2. Seminar: Unsere Ahnen – Ajamarca Killa

19. Juni bis 22. Juni 2025, 450.- Fr.

Wir werden erfahren, wie wir uns wieder mit unseren Ahnen verbinden können, wie wir unsere Ahnenlinien reinigen können, damit die Kraft und das Wissen wieder zu uns und unseren Kindern fließen können.

3. Seminar: Ñustas – Inkaprinzessinnen – Weibliche Energien

22. Juni bis 25. Juni 2025, Onlineabende 23. Mai und 6. Juni, 490.- Fr.

Wir werden eine eigene Ñusta Mesa aufbauen und dazu uralte Einweihungen erhalten, die Ñusta Initiationen, die lange geheim gehalten wurden. Sie verbinden uns mit den weiblichen archetypischen Kräften.

Am Ende der Ausschreibung ist eine ausführlichere Beschreibung der Seminare zu finden. Bei weiteren Fragen stehe ich gerne zu Verfügung.



Während der Mittagspause und in den Abendpausen bietet Don Agustin individuelle Heilsitzungen an. Er kann unser leuchtendes Energiefeld sehen, Blockaden wahrnehmen und uns unterstützen, sie zu transformieren, um wieder mehr Harmonie in unser Leben zu bringen. Diese Sitzungen können vor den Seminaren gebucht werden. Preis 130.- für eine Sitzung.

Don Agustin spricht nur Quechua. Santos übersetzt es ins Englische.

Das erste und dritte Seminar mit den Onlineabenden kostet 490,- Fr., das zweite 450.- Fr. Wenn alle drei Seminare zusammen gebucht werden, Ermässigung von 150,- Fr.

Unterkunft und Verpflegung:

Zweibettzimmer: 354.- Fr. pro Person

Einzelzimmer: 504.- Fr. (begrenzte Anzahl)

Für weitere Informationen sich bitte direkt an Ursula Wilhelm im Ucliva wenden.

Das Hotelzimmer muss nach der Seminaranmeldung direkt im Hotel Ucliva gebucht werden.

Telefon: +41 81 941 22 42, oder E-Mail: info@ucliva.ch

Jedes Seminar wird mit einer Höchstzahl von 15 Teilnehmern durchgeführt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Detaillierte Informationen über das Seminar werden nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Für weitere Informationen zum Seminar und zur Anmeldung:

Marianne Comtesse +41 79 609 52 83 marianne.comtesse@bluewin.ch

Ausführlichere Beschreibung der drei Seminare

1. Seminar: Hatun Mesa – unser Altar – unser Kosmos

Die Hatun Mesa – grosse Mesa – ist ein kraftvoller Altar und Heilbeutel aus Steinen und Kristallen, die mit unzähligen irdischen und kosmischen Energiequellen verbunden sind, u.a. mit Pachamama, den Bergen, den Elementen, den Sternen, oder Krafttieren. Durch die Einweihung eines Paqos werden die Steine mit uralten Lichtquellen, mit ihren Ahnenlinien von Weisheitshüter/innen (u.a. Ñustas) und Heiler/innen verbunden. Nach der Einweihung der Steine durch einen Paqo werden sie Khuyas genannt, was in Quechua, der Sprache der Inkas, Liebe oder Hingabe bedeutet. Die Khuyas werden liebevoll gehütet und umsorgt. Sie sind in einem handgewobenen Tuch, der Mestana, eingehüllt. Eine Mesa begleitet uns das ganze Leben, rückverbindet uns mit der Natur, dem Universum und zutiefst mit uns selbst. Die Q'eros fühlen sich immer verbunden mit ihrer Mesa, auch wenn sie sie nicht bei sich tragen. Sie rufen mit ihr all die universellen Kräfte an und treten mit ihnen in einen Dialog. Die Mesa unterstützt sie bei ihren heiligen Zeremonien, bei schamanischen Reisen, Heilarbeiten und vielem mehr.

In diesem Seminar ist es möglich eine eigene Mesa in der Q'ero Tradition aufzubauen. Jeder Khuya wird von Don Agustin persönlich eingeweiht. Sie werden vor dem Seminar zwei Onlineabende anbieten, damit du bereits den grundlegenden Aufbau der Mesa kennst und Steine für die Mesa suchen und auswählen kannst. (Es wird eine Aufzeichnung der Onlineabende geben.) Nach der Einweihung der Mesa möchte Don Agustin über die vielfältigen Anwendungen der Mesa lehren. Das Seminar eignet sich deshalb auch für Mesaträger/innen, die gerne tiefer eintauchen möchten.

2. Seminar: Unsere Ahnen – Ajamarca Killa

Don Agustin konnte beobachten, dass in unserer Kultur viele Menschen unbewusst die Geschichten ihrer Ahnen leben und schwere Energien von ihnen mit sich tragen. In vielen weiblichen Ahnenlinien sind Ereignisse von Gewalt gespeichert, die die Frauen in ihrem Schossraum von Generation zu Generation weitergeben. Das Wissen und die Energie kann nicht mehr fließen in den Ahnenlinien. Wir kennen vielleicht noch die Namen unserer Urgrosseltern, möchten jedoch nichts über ihr Leben in Erfahrung bringen. Viele wenden sich von ihren Eltern und Grosseltern ab, weil diese Kriege, Missbräuche oder Gewalttaten erlebt haben. So wie wir uns allein gelassen fühlen, geht es auch unseren Ahnen. Niemand hilft ihnen mit Gebeten und Ritualen, ihre Energien zu klären und ihre Kraft fließen zu lassen, damit wir uns wieder mit ihnen verbinden können. Wer weiss, vielleicht hat es in unseren Ahnenlinien Weisheitshüter/innen und Heiler/innen, die sich gerne wieder einbringen möchten. Es ist wichtig, dass wir auch für unsere Nachkommen die Ahnen wieder einladen. Doch vorerst müssen wir ihre Energien reinigen. Die Q'eros widmen einen ganzen Tag im Jahr ihren Ahnen mit Zeremonien, mit Gebeten, mit ihrem Liebessessen, mit ihrer Lieblingsmusik und treten dabei in einen Dialog mit ihnen. Dies ist der Tag von Ajamarca Killa.

Aus diesem uralten Weisheitsschatz wird uns Don Agustin berichten. Dabei werden Trauma-Arbeit in der Ahnenlinie, Seelenrückholung, Reinigung von schwerer Ahnenenergie und das Vermitteln eines speziellen Despachos beinhalten.

3. Seminar: Ñustas – Inkaprinzessinnen – weibliche Energien

Die Ñustas waren Inkaprinzessinnen, Priesterinnen, Göttinnen und Sternengesandte, die entlang der Anden vom Titicacasee bis in die Region von Cusco an Kraftorten wie Bergseen, Wasserfällen und Bergen niederliessen. Daraus entstanden Kraftorte mit weiblichen Energien. Jede dieser Ñusta ist wie eine Schwester und hütet einen Tempel mit einer bestimmten weiblichen Energiequalität. Die männlichen kraftvollen Berge, wie Apu Ausangate, sind von Ñustas umgeben.

Die Ñusta Initiationen sind uralte Einweihungen, die lange geheim gehalten wurden. Sie verbinden uns mit den weiblichen archetypischen Kräften. Während einer Initiation wird ein Lichtsame in eines der Chakren gelegt, der in den nächsten Tagen und Monaten wachsen kann. Dazu werden wir eine persönliche Ñusta Mesa aufbauen, die den Samen nähren kann. Wenn wir uns den Ñustas anzuvertrauen vermögen, balancieren sie die weiblichen und männlichen Kräfte in uns aus, öffnen

unsere Herzen und verbinden uns mit der weiblichen Ahnenlinie. Sie helfen uns alte Glaubensmuster und Ängste loszulassen. Dies vermag unsere innere weibliche Urkraft zu stärken und uns zu unterstützen unsere Bestimmung zu leben.

Wie beim Seminar über die Hatun Mesa, werden wir eine Ñusta Mesa aufbauen können, die Don Agustin einweihen wird, und danach lehren wird, wie wir sie anwenden können. Vorgängig werden zwei Onlineabende uns in den Aufbau der Ñusta Mesa einführen, damit Don Agustin während dem Seminar neue Inhalte vermitteln kann. (Es wird eine Aufzeichnung der Onlineabende geben.) Auch dieses Seminar eignet sich für Ñusta Mesaträger/innen, die gerne tiefer eintauchen möchten und ihren Samen durch weitere Initiationen stärken möchten.



Ñusta Despacho (Ñusta Opfergabe)